

**Grundlegendes
Hygienekonzept „Corona“
Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg e.V.
Stand: 20.01.2022**



Der Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg e.V. bietet verschiedenste Veranstaltungen, Seminare, Fahrten und Freizeiten an. Diese sind ein- und mehrtägig. Sie stehen für Spaß, Gemeinschaft, außerschulische Bildung und Engagementförderung.

Durch die Coronasituation wird das Programm sinnvoll umgestellt und an die Rahmenbedingungen angepasst, um die Veranstaltungen verantwortungsvoll durchzuführen.

Die Gesundheit der Teilnehmenden und der Betreuungskräfte stehen an oberster Stelle.

Grundlegend gilt für alle Veranstaltungen:

- Die Teilnahme ist immer freiwillig. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Auf das bestehende Risiko wird mit der Einladung hingewiesen. Teilnehmende können nach erfolgter Anmeldung bis zu 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenfrei absagen (bei erfolgter Überweisung des Teilnahmebeitrages wird dieser abzüglich 3,- € Bearbeitungsgebühr erstattet).
- Teilnehmende, die sich wiederholt nicht an die geltenden Regeln halten, werden auf eigene Kosten nach Hause geschickt.
- Die aktuellen Verordnungen und Erlasse des Bundeslandes/Kreises, in dem die Veranstaltung stattfindet, sowie die Empfehlungen der Expert_innen bilden die Grundlage für die Art der Durchführung.
- Sofern die Verordnung es vorsieht, werden Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer aller Teilnehmenden erfasst. Hieraus geht hervor, wer zu welcher Uhrzeit anwesend war. Die Kontaktdaten werden datenschutzkonform behandelt und im Zeitraum bis zu 4 Wochen nach der Veranstaltung auf Verlangen dem Gesundheitsamt vorgelegt.
- Das Hygienekonzept der jeweiligen Unterkunft wird geprüft und entsprechend in das Hygienekonzept der Veranstaltung eingebunden.
- Die beteiligten Betreuungskräfte werden in das Hygienekonzept eingewiesen und handeln danach.
- Die Teilnehmenden und Personensorgeberechtigten werden vor einem Angebot transparent über das Vorgehen informiert. Dieses grundlegende Hygienekonzept ist online auf unserer Website einsehbar.
- Die Teilnehmenden bzw. Personensorgeberechtigten sowie Betreuungskräfte unterschreiben eine Gesundheitserklärung, die ausdrücklich besagt, dass keine Krankheit (Erkältung, Fieber, ...) und keine ungeklärten Symptome einer Atemwegserkrankung vorliegen. Zudem wird unterzeichnet, dass kein wesentlicher Kontakt zu einer mit Corona infizierten Person besteht oder in den letzten 10 Tagen bestand.
- Die Teilnehmenden und Betreuungskräfte bringen pro Veranstaltungstag mindestens einen Mund- und Nasenschutz mit.
- Für jede Veranstaltung benennt der Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg eine Ansprechperson, die auf die Einhaltung des Hygienekonzeptes achtet.

Notfallmanagement:

- Bei Veranstaltungen des Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg gab es schon immer ein internes Notfallmanagement. Jedes Team, das eine Veranstaltung mit Übernachtung leitet, kann auf eine 24-Stunden Unterstützung KJR-interner Ansprechpersonen zurückgreifen.
- Personen, die bei einer Veranstaltung typische Corona-Krankheitssymptome entwickeln, werden von der Gruppe separiert und unter Quarantäne gestellt. Gleichzeitig nimmt das Team Kontakt zu der KJR-internen Ansprechperson und einem Arzt/einer Ärztin auf. Auf dieser Grundlage werden weitere Schritte eingeleitet. Bei Minderjährigen werden die Personensorgeberechtigten zeitnah informiert. Die anderen Teilnehmenden und Betreuungskräfte werden angehalten umgehend den Kontakt zu Personen außerhalb der Gruppe einzustellen, bis die Situation fachgerecht eingeschätzt werden kann.

Im Vorfeld einer Veranstaltung erfolgt ...:

- eine Einschätzung der Gefährdung durch den Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg (Vorstand/Geschäftsführung/Bildungsreferent zusammen mit Leitung).
- ... eine Festlegung der Rahmenbedingungen (Gruppengröße, überwiegende Aktivitäten, Abstandsregelungen), wobei die aktuellen Verordnungen und Empfehlungen berücksichtigt werden.
- ... eine Festlegung, inwieweit Impfung und aktuelle Testung als Voraussetzung zur Teilnahme sind. Hierbei werden die aktuellen Verordnungen entsprechend beachtet – ggf. werden darüberhinausgehende Schritte zur Teilnahmevoraussetzung festgelegt
- ... eine gemeinsame Entwicklung eines individuellen Hygienekonzeptes (Vorstand/Geschäftsführung/Bildungsreferent zusammen mit Team).
- ... eine Festlegung notwendiger Aushänge und ausgeschilderte Wegekonzepte.
- ... eine Festlegung, wie eine Kontaktminimierung zu anderen, am Veranstaltungsort untergebrachten Gruppen erfolgen kann.
- ... eine Anpassung des geplanten Programms, wobei die aktuellen Verordnungen und Empfehlungen berücksichtigt werden.

Bei der Durchführung einer Veranstaltung:

An- und Abreise:

- Die An- und Abreise erfolgt in der Regel durch die Teilnehmenden selbstorganisiert.
- Bei der Organisation der gemeinsamen An- und Abreise durch den Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg werden die Regelungen der Transportunternehmen oder des öffentlichen Verkehrsmittels beachtet.
- Beim Ankommen und Verlassen des Veranstaltungsortes tragen die Teilnehmenden, Betreuungskräfte und ggf. Personensorgeberechtigten einen Mund- und Nasenschutz. Die Begrüßung per Handschlag entfällt. Unsere Teams stehen beim Ankommen für Fragen gerne zur Verfügung.

während der Veranstaltung:

- Die Teilnehmenden werden auf die geltenden Regelungen hingewiesen.
- Eine Durchmischung mit Personen anderen Gruppen am Veranstaltungsort wird vermieden.
- Die Nutzung von sanitären Einrichtungen und die Verpflegung erfolgen unter den Regelungen des am Veranstaltungsort gültigen Hygienekonzeptes.
- Sofern bei einer Veranstaltung eine Selbstversorgung erfolgt, wird in dem Hygienekonzept der Veranstaltung definiert, wie diese unter Einhaltung der Hygieneregulungen sichergestellt wird.
- Bei Übernachtungen werden die aktuellen Vorgaben der Unterkunft beachtet. Eine Übernachtung mit mehreren Teilnehmenden in einem Zimmer ist aktuell unter bestimmten Bedingungen (gemäß der Landesverordnungen) möglich und wird in dem Hygienekonzept der Veranstaltung definiert.
- Die Säuberung und Desinfektion häufig genutzter Oberflächen erfolgt gemäß den Vorgaben der Unterkunft.
- Es wird Desinfektionsmittel bereitgehalten.
- Programmpunkte erfolgen, wenn möglich, draußen oder in entsprechend großen Räumen.
- In Räumen erfolgt ein regelmäßiges Lüften (Stoßlüften).
- Die Türen, wenn möglich, werden offengehalten.
- Das Programm der Veranstaltung ist so gestaltet, dass die Abstandsregelungen eingehalten werden können. Ist dies nicht möglich, wird ein Mund- und Nasenschutz getragen. Unter bestimmten Bedingungen kann auf die Abstandsregelung und den Mund- und Nasenschutz verzichtet werden. Auch wenn dies aufgrund der geltenden Verordnungen und Erlasse der Bundesländer und Kreise möglich ist, strebt der Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg an, sein Programm so zu gestalten, dass Abstände eingehalten werden können.
- Die Teilnehmenden haben, sofern möglich, feste Sitzplätze und eigenes Material.
- Gemeinsam benutzte Materialien werden regelmäßig desinfiziert.

Ansprechperson beim Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg e.V.:

Arne Strickrodt (Geschäftsführer)

Tel: 04542-843784

Mail: geschaeftsfuehrung@kjr-herzogtum-lauenburg.de